

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 1. März. Aus dem Kriegspressquartier wird gemeldet:

Frankreich.

28. Februar, 3 Uhr nachmittags. Im Laufe der Nacht ziemlich große Patrouillentätigkeit auf verschiedenen Punkten der Front vor Beuvraignes, im Walde von Avocourt, am Spizenberg und nordöstlich von St.-Die. In der Gegend von Ladgisen nahmen wir feindliche Erkundungsabteilungen unter Feuer und zerstreuten sie. In der Gegend von Lutrechès zwischen Dife und Wisne führten

wir in den feindlichen Gräben einen Handstreich aus. Ueberall sonst war die Nacht ruhig.

28. Februar, 11 Uhr nachts. Ziemlich lebhafteste Tätigkeit der beiderseitigen Artillerien an der Ancrefront. Angriffversuche feindlicher Erkundungsabteilungen in der Gegend von Nohe scheiterten in unserm Feuer. Unsere Batterien beschossen wirksam die deutschen Anlagen im Abschnitt der Höhe 304. Von der übrigen Front ist nichts zu melden.

Belgischer Bericht. Bei Dirmude schlugen die Belgier mit Handgranaten eine deutsche Patrouille zurück, die sich im Laufe der Nacht einem Posten zu nähern versuchte. In der Gegend von Steenstraete und Het Sas nahm der Bombenkampf heute den Charakter ungewohnter Heftigkeit an.

Der englische Bericht.

London, 28. Februar. (Englischer Heeresbericht vom 28. Februar):

Am Morgen eroberten wir einen Teil des feindlichen Grabens nordöstlich von Sully-Sailly. Wir machten 85 Gefangene, darunter zwei Offiziere, und erbeuteten ein Maschinengewehr. Unser Vorrücken nördlich und südlich von der Ancre dauert an. Während der Nacht besetzten wir Somme-court. Heute nahmen wir die Dörfer Thilloz, Buiffaut-aux-Monts und die anschließenden Grabensysteme und schoben unsere Linie um 1000 Yards nordöstlich von Somme-court vor. Bei einem erfolgreichen Streifzug in der letzten Nacht in der Nachbarschaft von Clercy machten wir 22 Gefangene. Wir drangen auch in die feindliche Stellung nordöstlich von Arras sowie südwestlich und westlich von Lens ein und bombardierten mehrere besetzte Unterstände. Ein feindlicher Vorstoß nordöstlich von Armentières wurde zurückgeschlagen. Unsere Flugzeuge leisteten gestern sehr wertvolle Aufklärungsarbeit und hatten eine Anzahl Luftkämpfe zu bestehen. Drei unserer Flugzeuge wurden zum Niedergehen gebracht.